

Leben in Palästina – Alltag unter Besatzung

Einladung zum Infoabend mit

Christiane Berg, Münster

Freiwillige des Ökumenischen
Begleitprogramms EAPPI
in Israel und Palästina



Dienstag, 11. Februar 2020 um 19.30 Uhr

Haus des Evangelischen Kirchenkreises, Moltkestraße 10-12, Gütersloh

Christiane Berg ist Lehrerin und kirchlich engagiert in Münster. Sie nahm für Pax Christi Deutschland als Freiwillige am Begleitprogramm EAPPI in Israel und Palästina des Ökumenischen Rates der Kirchen teil. Sie war drei Monate als Menschenrechtsbeobachterin in der Westbank eingesetzt.

Dort teilte sie den Alltag der Menschen - begleitete sie bei der Arbeit, besuchte ihre Schulen und wurde Zeuge von Übergriffen seitens der israelischen Armee. Sie wohnte zusammen mit drei weiteren Freiwilligen in Yatta, einer abgelegenen Stadt in der Westbank. Sie wird von ihren Erfahrungen in ihrem Einsatzgebiet, den South Hebron Hills, berichten.

Christiane Berg: „Ich hoffe, dass Palästinenser und Israelis die Kraft finden, aus der Totenstarre der Verhärtung und Abschottung aufzuwachen. Macht persönliche Begegnungen möglich, entdeckt euch als Menschen!“

(Interview in Kirche und Leben 18/2019)

„EAPPI“ ist das Ökumenische Begleitprogramm der Kirchen in Palästina und Israel; es unterstützt lokale und internationale Anstrengungen, die israelische Besatzung zu beenden und zu einer Lösung des israelisch-palästinensischen Konflikts beizutragen. Die Aktivitäten orientieren sich am Völkerrecht und an UN-Resolutionen.

Die Freiwilligen im Alter von 25 bis 70 Jahren begleiten Palästinenser und Israelis bei gewaltlosen Aktionen. Sie beobachten die Lage vor Ort und melden Verstöße gegen die Menschenrechte.

Mehr Infos:

Ecumenical Accompaniment Programme in Palestine and Israel: www.eappi-netzwerk.de.

Eintritt frei.

Veranstalter:

Evangelische Kirchengemeinde Gütersloh

Begegnung. Stiftung Deutsch-Palästinensisches Jugendwerk

